

Niederschrift Nr. 3/2016

über die Sitzung des **Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses** der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal am Donnerstag, dem 1. September 2016, Rathaus Nieder-Ramstadt

Anwesende:

1. Die Ausschussmitglieder : Herr Seiler, Frau Neunhoeffer, Frau Breyer, Herr Heymann, Herr Dr. Dilcher, Herr Muth und Herr Strippel
- Entschuldigt fehlt : Herr Fujara, dafür Herr Zwickler
Frau Diekmann, dafür Herr Stolte
2. Der Vorsitzende der GVE und seine Stellvertreter : Herr Steuernagel
3. Die Fraktionsvorsitzenden : Herr Hölscher (CDU)
4. Vom Gemeindevorstand : Frau Bgm. Dr. Mannes
5. Vertreter des Ausländerbeirates : Herr Eraslan
6. Von der Verwaltung : Frau Haeseler, Herr D. Müller (bis 22.10 Uhr), Herr Wollenschläger
7. Als Schriftführerin : Frau Hummel

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Vorsitzender Seiler eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Auf die Frage nach Änderungs- oder Ergänzungswünschen zur Tagesordnung werden solche nicht bekannt. Somit wird diese in der vorliegenden Fassung als angenommen festgestellt.

Zu TOP 1 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 22.08. 2016 wegen Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Der Tannacker“ im Ortsteil Traisa gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und Beschluss zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf

Drucks.: 63/2016

Aktz.: 61

Vorsitzender Seiler begrüßt zu diesem TOP Herrn Schweiger vom Planungsbüro.

Herr Schweiger erläutert zunächst den Bebauungsplanentwurf und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Er weist auf Nachfrage darauf hin, dass Details, wie z.B. die Anzahl oder Größe der Wohneinheiten, in einem städtebaulichen Vertrag geregelt werden können.

Die Bürgermeisterin verweist auf den GVE-Beschluss vom 20.03.2012 wegen Festlegung und Realisierung der Bebauung im OT Traisa und teilt ergänzend mit, dass der Normenkontrollantrag wegen Überprüfung der Gültigkeit des Bebauungsplanes „Sport- und Freizeitgelände Dippelshof, 1. Änderung“ seitens des Antragstellers zurückgezogen und damit das Verfahren eingestellt wurde. Daher ist in Kürze von einer Bebauung in diesem Bereich auszugehen.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Heymann für die SPD-Fraktion einen Zusatzantrag, der im Laufe der weiteren Diskussion auf Vorschlag der Bürgermeisterin dem Sinn nach in die Alternative 1 der Beschlussvorlage einfließt.

Vorsitzender Seiler lässt zunächst über den Zusatz zur Alternative 1 der Drucks. 63/2016 abstimmen.

Der Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss fasst mehrheitlich (5 Ja-Stimmen bei 3 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung) folgenden

B e s c h l u s s

Der letzte Satz der Alternative 1 wird wie folgt ergänzt:

„Zudem wird er beauftragt, ein Verkehrsgutachten für Traisa in Auftrag zu geben.“

Danach lässt Vorsitzender Seiler über die so ergänzte Alternative 1 abstimmen.

Der Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss fasst mehrheitlich (5 Ja-Stimmen bei 4 Gegenstimmen) folgenden

B e s c h l u s s

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Aufstellung eines Bebauungsplans „Der Tannacker“ im Ortsteil Traisa wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst mit einer Größe von ca. 2,0 ha folgende Grundstücke:

Gemarkung Traisa, Flur 4, Flurstücke Nr. 83/18 (teilweise), Nr. 84/6, Nr. 84/7, Nr. 84/8, Nr. 84/9, Nr. 84/10, Nr. 84/11, Nr. 84/12, Nr. 84/13, Nr. 84/14, Nr. 84/16, Nr. 84/17, Nr. 84/18, Nr. 84/19, Nr. 84/28 (teilweise), Nr. 84/61, Nr. 84/62, Nr. 99 (teilweise) und Nr. 101 (teilweise).

Er liegt zwischen den Straßen „Am Roten Berg“ und „Zur Eisernen Hand“ sowie der Sportanlage des SV 1911 Traisa e.V.

Die vorgelegte Entwurfsfassung des Bebauungsplanes „Der Tannacker“ wird hiermit als Vorentwurf zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, auf der Grundlage dieses Vorentwurfes die genannten Verfahrensschritte durchzuführen. Zudem wird er beauftragt, ein Verkehrsgutachten für Traisa in Auftrag zu geben.

Zu TOP 2 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 22.08.2016 wegen Aufstellungsbeschlüssen für

A) einen Bebauungsplan „Zwischen den Bächen“ auf den Grundstücken Flur 1, Nr. 250 (tw.), 253 (tw.) und 254 im OT Nieder-Ramstadt und

B) eine 15. Teilbereichsänderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan

Drucks.: 64/2016

Aktz.: 60

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem TOP Herrn Schönrock von Golückes Ingenieure sowie Herrn Helfrich vom Planungsbüro.

Zunächst erläutert Herr Schönrock das Energiekonzept zur Abwasserwärmenutzung und anschließend Herr Helfrich den Bebauungsplanentwurf. Beide beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

In seiner Wortmeldung stellt Herr Stolte für die Fraktion Die Mühltaler einen Änderungsantrag mit folgendem Wortlaut:

- „- Die Traufhöhen sind zu harmonisieren.
- Der „Riegel“ an der Rheinstraße wird um ca. 1,30 - 1,50 m tiefer gelegt.
- Die Hausabstände sollten 6 m nicht unterschreiten.“

Nach weiteren Wortmeldungen stellt Frau Neunhoeffler den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Herr Zwickler spricht dagegen.

Herr Seiler lässt über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

In der Abstimmung lehnt der Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste mehrheitlich (3 Ja-Stimmen bei 5 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung) ab.

Nach weiteren Wortmeldungen stellt Herr Dr. Dilcher für die Fraktion DIE GRÜNEN einen Antrag zur Geschäftsordnung mit folgendem Wortlaut:

- „1. Die Aufstellungsbeschlüsse für einen Bebauungsplan „Zwischen den Bächen“ und für eine 15. Teilbereichsänderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan werden zurückgestellt. Der Planer wird beauftragt, den Bebauungsplan dahingehend zu ändern, dass entlang der Rheinstraße eine einreihige Bebauung vorzusehen ist (Gebiet WA1 mit nord-östlichem Teil Gebiet WA2).
- 2. Als Dachform werden Pultdächer festgeschrieben.“

Nach weiteren Wortmeldungen stellt Frau Neunhoeffler für die CDU-Fraktion einen Antrag zur Geschäftsordnung.

Vorsitzender Seiler lässt über den Geschäftsordnungsantrag der CDU-Fraktion als den weitergehenden Antrag abstimmen.

Der Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss fasst einstimmig (6 Ja-Stimmen bei 3 Stimmenthaltungen) folgenden

B e s c h l u s s

Die Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses am 29.09.2016 zwecks interfraktioneller Beratungen zurückgestellt. Der Planer wird gleichzeitig gebeten, sich mit den in der Sitzung aufgetauchten Fragen bzw. Themen auseinanderzusetzen.

Damit ist eine Abstimmung über die weiteren Anträge obsolet.

Herr Muth beantragt zur Geschäftsordnung Schluss der Sitzung.

Nach kurzer Diskussion besteht im Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss Einvernahme, die restlichen Tagesordnungspunkte am Mittwoch, dem 07.09.2016, 19.30 Uhr, abzuhandeln.

Zu TOP 3 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung - über den Haupt- und Finanzausschuss - für die Gemeindevertretung zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 21.06.2016 wegen Ertüchtigung des Bauhofgeländes und hier Grundsatzbeschluss zur Umsetzung der stufenweisen Ertüchtigung des Bauhofes auf dem bestehenden Gelände in der Nieder-Beerbacher Straße, beginnend 2016

Drucks.: 39/2016

Aktz.: 93

- a b g e s e t z t -

Zu TOP 4 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung - unter Berücksichtigung der Empfehlung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses vom 30.08.2016 - zum Antrag der SPD-Fraktion vom 28.06.2016 wegen grundsätzlicher Festlegung über eine prozentuale Berücksichtigung von bezahlbarem und sozialem Wohnungsbau bei Bauvorhaben mit Bebauungsplan

Drucks.: 55/2016

Aktz.: 41/64

- a b g e s e t z t -

Zu TOP 5 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung - über den Haupt- und Finanzausschuss - für die Gemeindevertretung zum Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 22.08.2016 wegen Sicherungsmaßnahmen für Fußgänger und Radfahrer an der Alten Dieburger Straße südlich der Einmündung der Straße Am Klingenteich

Drucks.: 57/2016

Aktz.: 121

- a b g e s e t z t -

Zu TOP 6 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung - über den Haupt- und Finanzausschuss - für die Gemeindevertretung zum Antrag der Fraktion FUCHS vom 23.08.2016 wegen Bürgerbeteiligung bei der Stadtentwicklung

Drucks.: 62/2016

Aktz.: 614

- a b g e s e t z t -

Zu TOP 7 Mitteilungen/Anfragen

- a b g e s e t z t -

Sitzungsende: 22.33 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

.....

.....